



<https://blz.li/3znb>

## ZWEI ROTE KARTEN FÜR DIE GERMANIA

Veröffentlicht am 27.04.2014 um 13:50 von Redaktion LeineBlitz

Das war ein Spiel mit einem hohen Unterhaltungswert - auch wenn die A-Junioren des SV Germania Grasdorf gegen den TSV Bemerode 2:3 verlieren. Keine Frage: die A-Junioren der Grasdorfer Germanen hätten heute Vormittag im heimischen Sportpark an der Ohestraße im Spiel der Bezirksliga gegen den Tabellenzweiten TSV Bemerode wenigstens einen Punkt verdient gehabt. Nach dem 0:2-Halbzeitrückstand egalisierten Viktor Grefenstein per Handelfmeter und Mauri Sacca-Bruno mit einem nicht unhaltbaren Weitschuss zum 2:2. Zuvor hatte Germanias Torwart Matis Furich einen selbst verursachten Strafstoß abgewehrt. In der Folgezeit boten sich den Gastgebern zwei sichere Tormöglichkeiten, sie wurden nicht genutzt. Dafür trafen in der 84. Minute die TSVer aus Bemerode zum 2:3. In der Schlussminute wehrte Germanias Jan Jokuzies mit



der Hand auf der Torlinie den Ball ab, die Folge: Rote Karte und Strafstoß, aber erneut war Torwart Matis Furich auf dem Posten. Nach Spielschluss beleidigte der Germane Ekrem Öngel den Schiedsrichter, sah dafür ebenfalls Rot. In der Landesliga der B-Junioren hat sich Germania Grasdorf 3:1 beim TSV Krähenwinkel-Kaltenweide durchgesetzt. Die B-Junioren des TSV Pattensen sind im Spiel der Bezirksliga beim TuS Wettbergen über das 2:2 (0:0) nicht hinausgekommen. Zweimal brachte Leon Krückemeyer die TSVer in Führung, aber zwei Minuten vor dem Schlusspfiff gelang dem Gegner mit einem Freistoßtor der erneut Ausgleich. "Die Mannschaft war sehr bemüht, leider hat es nicht zum Sieg gereicht", sagte Trainer Waldemar Krause. Es werde nun sehr schwer, die Spielklasse zu halten.

**Das gibt Strafstoß: Germanias Torwart Matis Furich fällt den TSVer aus Bemerode - aber der Germane wird diesen Strafstoß abwehren. / Foto: R. Kroll**